



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Lustige Ecke

Wir weihten es der lieben Gottesmutter. Möge sie seine Mutter sein, weil es die seinige nicht kennen darf, und auch der vielleicht unglückliche Vater nur aus weiter Ferne das Schicksal dieses Kindes verfolgen wird.

So hat der liebe Gott für die arme, kleine „Hanna-Liese“, die der eigenen, noch lebenden Eltern beraubt und weit, weit von ihrer Heimat entfernt ist, gesorgt, — sie so frühzeitig schon in seinen Tempel, ins Missionskloster gebracht, wo sie unter seinem Schutze aufwachsen soll.

Eure Lesetante.



Lustige Ecke

Kindereinfalt. Mutter: Warum schüttest Du Vogelfutter in die Milch für unsere Kaze?“

Eltschen: „Das ist für den Kanarienvogel, der ist in der Kaze.“

In der Schule. „Wie lange waren Adam und Eva im Paradiese?“

„Bis zum Herbst.“

„Warum gerade bis zum Herbst?“

„Ja, vorher waren die Äpfel noch nicht reif.“

Der Lehrer zeigt den Globus. „Wir nehmen an, ich stände hier am Nordpol und grübe lotrecht ein Loch. Wo würde ich herauskommen?“

„Aus dem Loch, Herr Lehrer.“

Beim Richter. „Sie konnten sich also nicht mit dem Stehlen des Geldes begnügen. Sie mußten also auch die Silbersachen nehmen.“

Dieb: „Ja, Herr Richter, es heißt ja, daß das Geld allein nicht glücklich mache.“

Eingegangene Spenden

Für Heidenkinder: Ufberg 21 Mk., Albert; Gelsenkirchen 21 Mk., Maria-Theresia; Brunsappel 63 Mk., Bruno, Theresia, Joseph; N. N. 21 Mk., Barbara-Katharina; Büren 21 Mk., Hermann-Joseph.

Für die Mission: Bochum 2 Mk., Brunsappel 7 Mk.

Für Missionszwecke: Breslau 5 Mk.

Für die Missionschule: Oberholz 2,50 Mk., Brunsappel 10 Mk., Münstermaifeld 10 Mk.

Almosen: Hamborn 2,50 Mk., Köln 2,50 Mk., Gelsenkirchen 5 Mk., Ufberg 4 Mk., Eisenach 5 Mk., Erfurt 5 Mk., Thüle 1 Mk.

Angenannt zum Dank für Hilfe in schweren Anliegen durch den heiligen Joseph, den heiligen Judas Thaddäus und den seligen Bruder Konrad 42 Mk. für 2 Heidenkinder, Joseph und Maria; fürs Aussäzigenheim 5,50 Mk.

Allen unsern lieben Wohltätern ein inniges Vergelt's Gott! Es segne und schütze alle unsere lieben Wohltäter das kostbare Blut unsers Herrn Jesu Christi! So beten wir täglich wiederholt und gemeinschaftlich für unsere lieben Freunde und Gönner.

Gebetserhörung

Dem heiligsten Herzen Jesu, dem heiligen Antonius und dem heiligen Judas Thaddäus innigen Dank für erhaltene gute Stellung.

Kaiserslautern.